

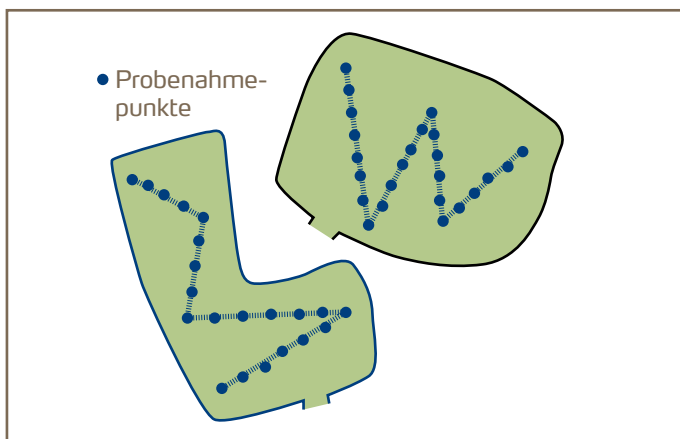


Yara Megalab®

Anleitung Megalab Grünlandanalyse

Anleitung zur Probenahme im Grünland

Eine repräsentative Probe erreicht man, indem an verschiedenen Stellen Teilproben entnommen werden. Die Teilproben sollten von circa 20 verschiedenen Probenahme-Stellen stammen (mindestens jedoch von zehn Stellen).



Die W-Ganglinie ist auf den meisten Grünlandflächen anwendbar (siehe Abbildung) und entlang dieser Linie sollten in regelmäßigen Abständen die Teilproben entnommen werden. Der Torbereich sollte ausgeschlossen werden. Ebenso Bereiche, die keinen repräsentativen Aufwuchs der Fläche wiedergeben, wie zum Beispiel:

- Randbereiche
- Einzugsbereich von Bäumen, Hecken und Strommasten
- Stellen, die in der Vergangenheit als Lagerplatz für Stroh, Stallmist oder Silage verwendet wurden.



Grundsätzliches zur Probenahme:

- Verletzte, absterbende oder bereits abgestorbene Pflanzenteile nicht mit in die Probe geben.
- Pflanzen nicht mit Wurzeln aus dem Boden ziehen.
- Die Pflanzenproben dürfen nicht mit Boden oder Tierkot verschmutzt sein.
- Für die Aufbereitung und Analyse sind circa 150 – 200 Gramm Frischsubstanz erforderlich.

Folgende Hinweise sind weiterhin zu beachten:

- Anhaftendes Wasser vorsichtig mit Papiertüchern aufnehmen.
- Es ist sinnvoll das Pflanzenmaterial an einer Heizung oder an einer Fensterbank vorzutrocknen.
- Der Versand sollte möglichst zu Wochenbeginn erfolgen, damit ein schneller Transport zum Labor gewährleistet werden kann.
- Circa 14 bis 16 Tage nach Versand der Probe erhalten Sie das Analyse-Ergebnis inklusive einer Düngeempfehlung per E-Mail.

Bei deutlich sichtbaren Wachstums-Störungen sollten zwei Proben von einem Schlag genommen werden. Diese sollten gezielt von Stellen mit gutem und schlechtem Wuchs, beziehungsweise mit und ohne Auffälligkeit, entnommen werden.



Zeitpunkt

Der Zeitpunkt der Beprobung sollte unmittelbar vor dem Schnitt oder vor dem Beginn der Beweidung erfolgen. Die Probe kann auch direkt nach dem Schnitt aus verschiedenen Teilstellen des Schwads entnommen werden.



Vorgehensweise der Probenahme

1. Probenahme:

Zum Abschneiden der Pflanzen ein scharfes Messer oder eine Schere aus rostfreiem Stahl benutzen. Pflanzen circa 2,5 bis 5 Zentimeter über der Bodenoberfläche abschneiden und die Teilproben vermischen (gegebenenfalls Vortrocknen). Insgesamt werden 150 bis 200 Gramm Frischsubstanz benötigt.

2. Etikett beschriften:

Für jede Probe ist das entsprechende Etikett zu beschriften. Bitte komplett ausfüllen und auf die Probetüte kleben. Dies ist wichtig, um eine ordnungsgemäße Analyse und die darauf aufbauende Düngeempfehlung zu gewährleisten.

3. Einfüllen und Versenden:

Die Pflanzenprobe in die Probetüte einfüllen.

Die Probetüte in die Versandtasche verpacken und schnellstmöglich absenden an:

Yara UK Analytical Services
Manor Place, Wellington Raod
The Industrial Estate
Pocklington, York
UK-Y0421DN
United Kingdom

